

die himmlische Jungfrau Sophia/ welche uns nicht irren läßt. De sacramentorum administratione hunc in modum loquitur: P. I. p. 74. Ich bin in 28. Jahren zu keinem euserlichen Abendmahl kommen. P. IV. p. 209. Was fragt **GOTT** nach unser euserlichen Ordnung des vielen Predigens und Abendmahlhaltens? Blaspheme plane P. IV. p. 200: das Abendmahl ist ein Zeichen des Thiers/ daß niemand kauffen und verkauffen kan/ ja für ein Mameluck gehalten wird/ der nicht mit zu ihrer Tafel geht. *Baptismum externum impugnat* P. IV. p. 216. *De potestate clavium in specie* P. I. Ep. 40. p. 189 hæc habet: die Lutherschen Päbste haben ihren Bind= Schlüssel verlohren/ ich fürchte sehr/ **GOTT** werde die Stühle umwerffen/ und mit dem Thierischen Regiment und der Huren ein Ende machen. Per vocem: Bind= Schlüssel intelligit excommunicationem sive retentionem peccatorum; est illa vel *minor*, qua *notorie impius* ab usu S. Eucharistiæ removetur, vel *major*, qua publice ei, qui nullis admonitionibus flecti voluit, ira Dei & æterna maledictio denunciatur, de qua Paulus agit 1. Cor. V, 3. 4. 5. A quonam hæc sit exercenda vide in Art. Sm. IX.

§. XXI. In his autem præeuntem habet autor noster *Valent. Weigelium*, qui Expl. Ev. XII. Trin. P. II. p. 229. ita loquitur: Weil etliche **GOTTES** Gesandte den H. Geist gegeben haben durch Predigen und Hand=aufflegen/ sind alle Buchstäbische zu gefahren/ und haben gelehrt/ **GOTT** wolte nicht anders kräftig seyn 2c. Dom. XX. Trin. p. 307: Warlich welcher sich binden läffet an Predigt hören/ Kirchen=Sehen/ Tauffen/ Sacrament, nehmen/